

Dat kannst' mi glöven - Plattdeutsche Andachten

Montag bis Freitag, 14.15 Uhr (NDR 1 Niedersachsen)

10. bis 14. Oktober 2022 - Nu mutt dat gahn!

Von Karsten Beekmann, Pastor aus Konstanz



Karsten Beekmann

Redaktion:
Anita Christians-Albrecht
Pastorin und Beauftragte für Alten-
seelsorge in der hannoverschen
Landeskirche

Veröffentlichung:
Evangelische Kirche im NDR
Redaktion Hannover
Knochenhauerstr. 38-40
30159 Hannover
Tel. (0511) 32 76 21
www.ndr.de/kirche

Dieses Manuskript ist urheberrechtlich geschützt und darf nur für private Zwecke des Empfängers benutzt werden. Jede andere Verwendung (z.B. Mitteilung, Vortrag oder Aufführung in der Öffentlichkeit, Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung) ist nur mit Zustimmung der Ev. Kirche im NDR zulässig. Die Verwendung für Rundfunkzwecke bedarf der Genehmigung des NDR.

Maandag, 10. Oktober 2022 - Mund mokt, datt Mors hau kriggt?

"Mund maakt, dat Mors Hau kriggt", sä mien Opa geern mal - un meest fung he denn an tau lachen – dor in sien Höörn. "Mund maakt, dat Mors Hau kriggt". Nee, Hau kreeg man bi hum nich. Man, wat he meenen de, weer dit: "Überlegg di genau, wat du seggen deist." So mennig Mal is mi dat al (~~mal~~) so gahn, dat ik wat seggt hebb un achteran doch: "Harst du man bloot dien Beck holln!" Wat seggen of still blieven ... gor nich so eenfach, (~~dat~~) ruuttaufinnen, wat beter is. Meestens weet ik dat eerst achteran. Wat bün ik dankbor, dat ik dor ok mal Fehlers maken düür ... un dat ok de Bibel mi helpt, dat beter hentaukriegten. Jakobus, een Mann ut de Bibe, seggt dat so: *"Jede Minsch wees up Zack bi't Tauhöörn, sacht bi't Proten un sinnig, wenn dat dorum geiht, sük över annern uptauregen - Dorum: Laat de Sünn nich unnergahn över dat, wat di in Brass holln will."* (Jak 1,19) *Wat för'n wunnerborn Raat - un doch heel nich so eenfach umtausetten. Wo faak komm ik "in Brass", reeg mi up un bün heel un dall nich sinnig bi't Proten. Wat bün ik denn bried, dat ik dormit jede Obend nee nah Jesus hengahn un hum seggen kann: Besten Dank, dat du eenmol un för all Tieden dien Mors för mi henholn un mi toseggt hest: Ik fang nochmal nee mit di an. Mit mi an dien Siet kannst du't immer weer versöken, bloot dat to seggen, wat wiederhelpt. Dat dien Mund nich maakt, dat dien Mors Hau kriggt.*

Dingsdag, 11. Oktober 2022 - Paus maken- Koom gaut tau liggen!

Wat is dat för'n Plaiseer, wenn ik tüschendör mal Paus maken un mi daagsöver ok mal henleggen kann. De Südländers maken us ja vör, wo dat geiht. "Siesta" nömen se dat. Un wenn dat denn mal klappt, dat ik mi diese Paus gönnt, denn weet ik achteran, wor dat gaut för weer. "Nu kann dat weer gahn", denk ik mi. "Nu kann ik wieder!" Man lang Tied doch ik immer weer, dat dat nich geiht. "Bloot een vullen Dag is een gauden Dag" wurr de seggt un bi us to Hus – in d' Bedriev van mien Olln heed dat bi't Middageten mennig Mal: "Ik bün jau dat Eten ja woll gönnt, man nich de Tied." Dorbi is een Paus in us Olldag faak en groden Hülpe. Dat wussen ok al de Mischen in de Antike. Dor gaff dat mol twee Schippen mit Sklaven, de van hör Peinigers andreven wurrn. Un as dat ok al domols so weer: Tied weer Geld - wulln se beid tegen'nanner an. Wecke Schipp kummt as eerste an in de anner Haven? Un nu kannst du raden, well Rennen wunnen hett: De Mannschaft, de vull dörknallt het, oder de, tüschendör een Dag Paus harr? Genau dat gönnt us Gott ok: Maak mal Paus, seggt he an uns. Koom gaut tau liggen un legg dien Been hoch! Du dürst dien Arbeit för'n lüttje Tied geern mal liggen laten. Achteran kannst du vööl beter wieder! Dat hett he sülmt us ok so vörmaakt, as he sük disse moje Welt in sess Dagen utdocht un sük an d' sövente Dag 'n Paus gönnt het.

Mittweek, 12. Oktober 2022- Wo kunn dat woll passeern?

Dor sitt ik nu - un de Breef liggt liek vör mi. Regierungspräsidium steht dor up... O ha! Ik weet al, wat dat bedüüt ... Blitzt worrn bün ik. Wor "achtzig" weer, bün ik hunnertunfief fohrn - Baustääd achter Köln. Dat harr ik doch weeten musst... Jo, ik harr dat woll'n bietje drock, man ik weer ok vull in Gedanken. Un nu geiht dat an't Betahlen ... Wovööl sall dat woll wesen? Un: Gifft dat ok noch een of twee Punkten? As ik de Breef open maak, steiht dat dor schwart up witt: Bußgeld, Verfohrn ... Un as ik dat Blatt dreih, geiht mi dat twars de dör! "Geven Se tau, dat se dat maakt hebben? Jo, nee, eegentlich

wull ik dat nich, obber dat helpt nix: Jo, ik geev dat tau! Ja, dor hebb ik mi wiss wat leist! Wenn ik `n bietje feller fohrn dau, denn koom ik ok wat gauer an..., hebb ik mi docht. Un gor nich överleggt, dat ik dormit ok de een of anner in Gefohr brengen kunn.–Mennigmal geiht mi dat ok in anner Dingen so, dat ik mi denk: "Jo, nee, eegentlich lag dat ja nich an mi... Man, wenn ick mi denn nochmol in Ruh nahsinnen un taurüggkieken dau, denn mark ik doch: Jo, dat weer ik, dat harr wat mit mi tau daun! Wo gaut is dat, wenn ik ok dormit nah Gott henkrupen un hum dat seggen kann. Un: Egal, wat dorut word: He hett mi immer noch leev un helpt mi, dat ik dat annermal beter henkrieg Ok bi't Autofohrn.

Dünnerdag, 13.Oktober 2022 - Alles geiht in't Mors - Jesus blifft?

Dat Plakat vergeet ik nooit. Vör'n poor Johr kunn man dat an eenig grode Plätzen sehn, dwars dör us Republik: Dor is'n blanken Mors up un dorunner de Spröök: "Alles geiht in d` Mors, Jesus blifft". Utdocht harr sük dat een Grupp van Lüüd, de an Jesus glöven dän. Sien Kraft blifft, hebben se seggt, ok wenn de heele Welt unnergeiht. Un lang Tied hebb ik ok docht: Jo, dat sall woll so wesen! Irgendwanner is dat vörbi mit uns Eer un Jesus alleen is de, de immer dor west het un blifft un bi de ik dat denn good hebb. Man mit de Tied doch ik mi ... Un wat stellen wi solang mit us Welt an? In disse Sömmer weer dat mehr as mit Hannen tau griepen: Us Klima is dör'nanner. As wi dit Johr mit us jung Lüüd ut us Gemeen in Frankriek up Tour weern, weer dat so dröög, dat nich bloot dat Water fehlen dä. Dat fung um us to ok noch an tau brannen! "Alles geiht in de Mors, obber Jesus blifft?" Mittlerwiel hebb ik mi wat vörnohmen: Jüst denn, wenn ik mark, dat us Welt immer mehr in de Mors geiht, will ik mi överleggen: Wat wüür Jesus sülmst nu maken? Ik bün övertüügt: He würr losgahn un seggen: Lüüd, dat kann so nich gahn: Pass`t up dat up, wat mien Vader jo anvertraut het! Un hollt dat in Ehr: Pflanzen un Deeren, Water un all dat anner, wat ji to't Leven bruken. Un dat, wat nich nödig deit, laat' nah!. Un ik weet: Um dat umtausetten, bruuk ik mennigmal 'n Mors in d`Büx.

Freedag, 14.Oktober 2022 - Wenn`t gahn mutt ...

Mennichmal sitt ik mörgens vör mien Computer un weet genau: Nu mutt dat gahn! De un de mutt ik anropen, de Predigt mutt kloor ... un: Mien Fründ wacht ok noch up`n Teken, dat ik noch leven dau! Man immer, wenn daut gahn mutt, denn geiht bi mi eerstmal gor nix! Un mien Handy hollt ja ok noch dit of dat as Oflenkung för mi paraat: Oh, ik hebb noch gor kien Nachrichten keken. Un: Ik wull doch noch wat bestellen. Wenn dat gahn mutt, denn sitt`? Man: Eens helpt mi faaktieden! Vör eenig Tied hebb ik weer nee ruutfunnen, dat de "Losungen" mi in Gang brengen köönt. Ik hebb hör as lüttje Bookje un ok as "App" up mien Handy: För jede Dag finn ik dor twee Bibelspröken, een ut dat Nee un een ut dat Oll Testament, de siet tweehunnerteenunegentig Johr för dien un mien Olldag utloost worrn.Un so roar, as dat klingen deit: Disse Losungsspröken passen meistens hundertprozentig up dat, wat ik net beleven dau: Of mi dat gaut geiht oder of ik dor an mien Computer sitt un al weer marken dau: Wor dat nu jüst gahn sall, sitt dat al weer bi mi". Un wenn ik denn mitkrieg, dat Gott dör disse Worden mit mi proten un mien Padd weer nee utrichten will;, denn mark ik, dat dor doch noch wat geiht! Wenn di dat nu neesgierig maken deit: Disse Losungen gifft dat siet eenig Johren ok up`Platt!